

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vereins werden die dreizehnbaltige Zeitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

**Geschäftliche Einrichtungen,  
Veränderungen u. s. w.**

**Verkaufsanträge.**

[58098.] Ein ausdehnungsfähiges Sortiment mit Nebenzweigen ist für den festen Preis von 8000 Mark sofort zu verkaufen. Gef. Anfragen unter W. S. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[58099.] Gelegenheitskauf! — Eines der ältesten und renommiertesten Kunst-Sortimentsgeschäfte in einer der grössten Städte Rheinlands ist wegen anderer Unternehmungen des Besitzers inclusive vieler Kunstverlags-Artikel, Platten etc. mit dem grössten Theile des Inventars zu dem festen Baarpreise von 25,000 Mark sofort zu verkaufen. Offerten wolle man gef. unter Chiffre E. S. an Herrn Hermann Vogel in Leipzig richten.

[58100.] In Berlin ist eine blühende, in bester Entwicklung befindliche Sortiments-Buchhandlung (Specialgeschäft) wegen anderweitiger Inanspruchnahme des Besitzers zu verkaufen. Umsatz 90 — 100,000 Mark, Reingewinn 9—10,000 Mark. Bedeutendes, werthvolles Lager, gut eingeführter Verlag. Verkaufspreis 70,000 Mark.  
Berlin. **Elwin Staudé.**

[58101.] Eine Colportage-Verlagsbuchhandlung mit 5 complete Romanen in Platten, worauf momentan ca. 15,000 bis 20,000 Abonnenten, soll anderer Unternehmungen halber preiswerth unter sehr günstigen Zahlungs-Bedingungen verkauft werden. Gef. Anfragen erbitte unter S. W. B. durch die Exped. d. Bl.

**Kaufgesuche.**

[58102.] E. gutgeh. Kl. Verlag, womögl. Schulb. w. v. e. zahlungsfäh. bestempf. Buchh. zu kaufen gef. Selb. mühte nach Berlin verlegbar sein; auch Angabe einzelner Werke w. erwünscht, ev. wäre Such. ber., i. e. am Ort befindl. Verlagsb. als Theilh. einzutr. Gef. Off. m. gen. Ang. d. Preises, Reing. Umf. u. L.M. # 102. postl. Postamt 44. Berlin erb.

[58103.] Ein junger Buchhändler sucht ein kleineres Sort., ev. auch mit Buchdruckerei, in einer kl. Stadt der Prov. Sachsen zu kaufen. Strengste Discr. Ehrenf. Off. sub. Y. Z. 105. durch die Exped. d. Bl.

[58104.] Ein solides Sortimentsgeschäft wird mit einer Anzahlung von 6000 Mark baldigst zu kaufen gesucht. Offerten unter X. K. Nr. 103. befördert Herr K. F. Koehler in Leipzig.

[58105.] Mit 10—15,000 Mark baar wünsche einen Musikalien-Verlag käuflich zu übernehmen und bitte, Offerten unter „Verlagsangelegenheit“ an C. V. Schlimme in Berlin N.O., Reibelsstraße 4, zu senden.

**Fertige Bücher u. s. w.**

Winterfeld, der erste weibliche Kommiss im [58106.] Buchhandel. 1 M. baar.  
Verlag v. Alfred Silbermann in Essen a/Ruhr.

**Nur hier angezeigt.**  
[58107.] Verlag von J. Guttentag (D. Collin) in Berlin und Leipzig.

Zur Versendung liegt bereit:

Das  
**Preussische Kirchengesetz**  
vom 14. Juli 1880  
**nebst den Gesetzen vom 7. Juni 1876 und 13. Februar 1878**  
herausgegeben  
mit **Kommentar**  
von  
**Dr. P. Hinshius,**  
ord. Professor des Kirchenrechts an der Universität Berlin.

**Nachtragsheft zu den Kommentaren**  
der  
**Preussischen Kirchengesetze**  
der Jahre 1873, 1874 und 1875.  
Leg.: 8. 1 M. 60 & ord., 1 M. 20 & netto.  
Freiexemplare: in Rechnung 13/12, gegen baar 9/8.

Ich bitte, dieses Heft, das ich nur auf Verlangen versende, den Abnehmern der Preussischen Kirchengesetze von 1873—1875, welche Sie zu dem Zweck aus Ihren Büchern ermitteln mühten, als Fortsetzung und nothwendige Ergänzung vorzulegen.

Der in der Einleitung enthaltene historische Ueberblick über den Verlauf des „Culturkampfes“, vom Beginne desselben bis zur Gegenwart, macht diese neue Schrift des geachteten Kirchenrechtslehrers auch für weitere Kreise zu einer interessanten Lectüre.

Berlin und Leipzig, im November 1880.  
**J. Guttentag**  
(D. Collin).

**Der Beachtung dringend empfohlen.**  
[58108.]

Den geehrten Sortimentsbuchhandlungen diene zur gef. Kenntnissnahme, daß wir:

**Frauenalbum**, herausgegeben von Emma Laddey. Geb. 9 M. 60 & ord., 7 M. 20 & no., 6 M. 40 & baar u. 11/10.

**Rastrop, Gust.**, Rain. Geb. 9 M. ord., 6 M. 75 & no., 6 M. baar u. 11/10.

— **Heinrich von Osterdingen.** 6 M. ord., 4 M. 50 & no., 4 M. baar u. 11/10.

jezt nur noch fest, resp. baar liefern können und daher leider alle Bestellungen à cond. unberücksichtigt lassen müssen.

Ebenso ist es uns nicht möglich, noch in diesem Jahre

**Scheffel, Waldeinsamkeit.** 8. 8 M. ord., 6 M. no., 5 M. 35 & baar u. 11/10.

à cond. zu geben.

Hochachtungsvoll

Stuttgart. **Adolf Bonz & Co.**

Leipzig, den 11. December 1880.

[58109.]

**Illustrirte Zeitung.**

Die heute erschienene Nummer 1954 enthält folgende

— **Abbildungen:** —

Die Kaiser-Joseph-Feier in Wien: Huldbigung am Sarge Joseph's II. Originalzeichnung von B. Kapler.

Das Denkmal des Fürsten Wolfgang in Bernburg. Nach einer photographischen Aufnahme.

Der Afrikareisende Dr. Oskar Lenz.

Eine Skandalscene in der französischen Deputirtenkammer: Baudry d'Asson's Entfernung aus dem Sitzungssaal. Originalzeichnung von P. Kauffmann.

Ein Wochenmarkt in Altenburg. Originalzeichnung von G. Kühn.

Der Gorilla. Nach dem ausgestopften Exemplar im Zoologisch-anatomischen Museum zu Wien gezeichnet von F. Specht.

Immermann's Grab auf dem Friedhof zu Düsseldorf. Nach der Natur gezeichnet von E. A. Seyppel.

Johannes Nordmann.

Der Eskimo Abraham Paulus, Facsimile des von ihm selbst gezeichneten Porträts.

Himmelserscheinungen: Die totale Mondfinsterniß am 16. December.

Polytechnische Mittheilungen:

Neuer pariser Toilettenspiegel.

Patent-Sicherheitskinderstuhl mit Spielvorrichtung.

Eine neue Form von Schiffschrauben. 2 Fig.

Illustrationsproben aus Werken vom Weihnachtbüchertisch:

Aus dem Werke „Nordlandsfahrten“ (Leipzig, F. Hirt und Sohn): Am Sörfjord in Norwegen.

Aus Lohmeyer's Wald- und Gnomemärchen „Sonnenscheinchen“ (Berlin, Alex. Dunder): Sonnenscheinchen wird vor den Zwergkönig gebracht.

Aus dem ABC von P. Meyerheim, mit Reimen von J. Trojan (Berlin, G. Stille).

Aus der „Auswahl norwegischer Volksmärchen“ von Asbjørnsen (Leipzig, A. Reclam'sche Buchhandlung): Achenhans, der die Königstochter im Lügen übertraf.

Aus „Heinz Treuang“ von A. Helms (F. Hirt und Sohn).

**Vierteljährlicher Abonnementspreis**  
6 M. ord., 4 M. 50 & baar.

Literarische Bekanntmachungen finden durch die Illustrirte Zeitung die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertionsgebühren für die Nonpar.-Spaltzeile oder deren Raum 60 & (54 & baar).

Galvanos von den in der Illustrirten Zeitung enthaltenen Abbildungen werden in scharfen und reinen Kupferniederschlägen mit 10 & pro □ Cm. berechnet.

Leipzig.

Expedition der Illustrirten Zeitung.

